

Die Fahrzeugindustrie ist eine international aufgestellte Institution mit vielen unterschiedlichen Facetten und Herausforderungen, die sich in einem großen Transformationsprozess befindet. Durch stetigen Wandel und ständig wachsende Anforderungen bietet der Markt vielschichtige Karrieremöglichkeiten in Europa, Großbritannien, Asien und den USA. Unsere Absolventen*innen erhalten an unserer Hochschule eine fundierte und den Industrieanforderungen angepasste Ausbildung, die sie ideal auf dieses komplexe Aufgabengebiet vorbereitet. Unsere Studierenden sind nach ihrem erfolgreichen Abschluss in der Lage, sowohl bei marktführenden Automobilherstellern (OEM's) und zuliefernden Firmen als auch in Designabteilungen anderer Industriezweige weltweit ihre Laufbahn als Junior Designer*in zu beginnen und erfolgreich fortzusetzen.

- Michael Mauer (Leiter VW Konzern Design)
- Marc Lichte (Head of Audi Design)
- Andreas Mint (Head of VW Design)
- Belinda Günther (Head of C&T Mercedes-Benz)
- Thomas Ingenlath (Chief Executive Officer Polestar)
- Peter Wouda (Design Director VW Future Design Center Potsdam)
- Claas Connor (Design Director Changan Automobile European Design Center)
- Steffen Köhl (Head of Advanced Design Mercedes-Benz)
- Robert Lesnik (Head of Exterior Mercedes Benz)

öffnet: Türen und Augen

Die Fakultät für Gestaltung blickt auf eine über 140-jährige Geschichte zurück. Sie steht für Erfahrung und beständige Qualität. Insbesondere durch ihren künstlerischen Fokus bildet die Fakultät Persönlichkeiten aus, die ihren eigenen Ausdruck entwickeln und über eine außergewöhnliche Wahrnehmung verfügen.

Wir bieten bundesweit das breiteste Ausbildungsangebot im Bereich Design und Studiengänge, die deutschland- bzw. weltweit einzigartig sind. Dadurch sind unsere Absolventen im globalen Markt besonders begehrt.

bietet: Praxisnähe und Marktorientierung

Dank eines exzellenten Netzwerks mit der Wirtschaft entwickeln Studierende regelmäßig Ideen für den Markt und lernen dessen Anforderungen kennen. Als gefragte Kooperationspartner arbeiten sie frei denkend in einem zukunftsweisenden und inspirierenden Umfeld.

Wir hinterfragen unsere Lehrinhalte kontinuierlich, reagieren auf Entwicklungen der Branche und die Anforderungen im Berufsleben. So ist es unseren Absolventen möglich, selbstständig, erfolgreich und dauerhaft in ihrem Beruf zu arbeiten.

hat: Auszeichnungen und Renommee

Die Arbeiten unserer Studierenden werden regelmäßig mit wichtigen Preisen ausgezeichnet, darunter der Lucky Strike Junior Designer Award oder der Red Dot Design Award.

lehrt: interdisziplinär und international

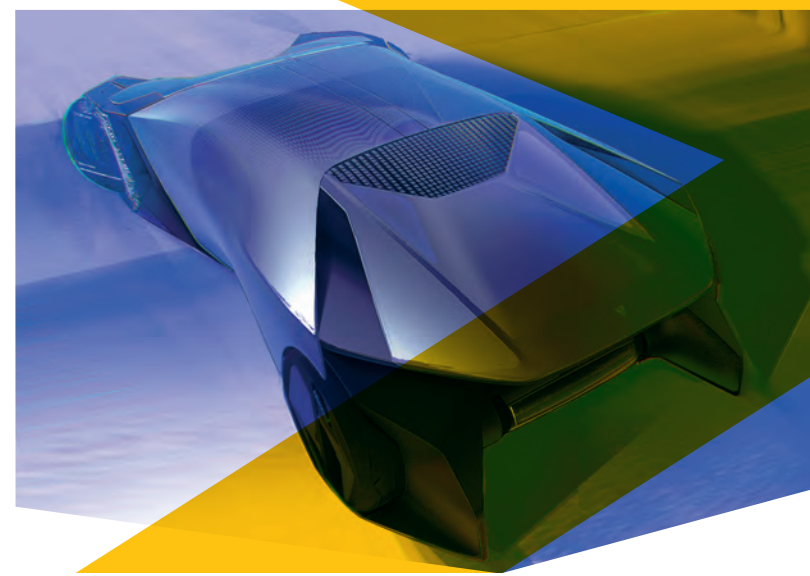
Die Hochschule Pforzheim fördert die Zusammenarbeit innerhalb ihrer drei Fakultäten – von Design über Entwicklung und Produktion bis zur Vermarktung, Logistik und Rechtsfragen. Dadurch stärken wir visionäres Denken und strategisches Handeln unserer Studierenden. Wir kooperieren mit renommierten Hochschulen in der ganzen Welt.

ist: künstlerisch und staatlich

Größten Wert legen wir auf künstlerische Grundlagen in Malerei, Zeichnung, Skulptur, Fotografie und audiovisuellen Medien. Mit diesem Schwerpunkt schaffen wir eine Atmosphäre, die Persönlichkeiten reifen lässt und Charakterköpfe fördert.

Als staatliche Hochschule erheben wir keine Studiengebühren. Alles, was Sie benötigen, sind Leidenschaft, Wissenskurst und Neugier sowie Individualität, die Sie hier Tag für Tag einbringen.

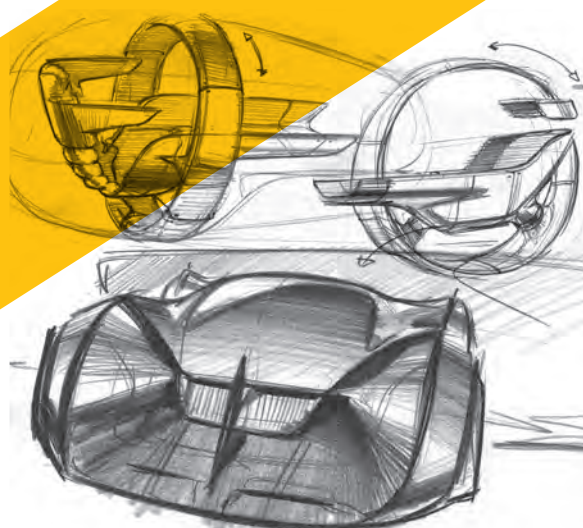
Design PF Transportation Design Bachelor



↑ Lennart Frank, Less Leaves Room for Love
↓ Jan Bendixen, Sketch
↘ Claymodelling, Foto: Petra Jaschke

Die künstlerische Philosophie der Fakultät ist für mich die beste und kreativste Art, mich auf das Berufsleben vorzubereiten. Die Möglichkeit, sich einerseits künstlerisch auszuleben und andererseits mit Fahrzeugdesigner*innen aus der Industrie zu arbeiten, macht Transportation Design in Pforzheim einzigartig.

Paul Anemüller
Student



Design PF
Hochschule Pforzheim
Fakultät für Gestaltung

Führend durch
Perspektivenwechsel

designpf.hs-pforzheim.de

Instagram:
[@td_pf](https://www.instagram.com/@td_pf)

Direkt zum Studiengang:



Kontakt

Fakultät für Gestaltung
Holzgartenstr. 36
75175 Pforzheim

Akademische Mitarbeit
Transportation Design
Monika Markert,
Felicia Mülbaier,
T 07231 28 6901 oder
28 6892
monika.markert@
hs-pforzheim.de
felicia.muelbaier@
hs-pforzheim.de

Gute Gestaltung zeichnet sich durch ihre Einfachheit in der Komplexität aus.

Prof. Kurt Beyer
Studiengangleiter B. A. + M. A. in
Transportation Design

Transportation Design ist:

Der Studiengang Transportation Design befasst sich mit der konzeptionellen Entwicklung und Gestaltung zukünftiger Mobilität. Transportation Designer*innen sind befähigt, neue Wege zu gehen, Abläufe und Strukturen infrage zu stellen, neu zu denken und nachhaltige Konzepte zu entwickeln. Entworfen und bis ins letzte Detail gestaltet werden hierbei innovative und konkrete Ideen für Fahrzeuge und deren Umgebung. Für ihre Tätigkeit benötigen Transportation Designer*innen ausgeprägte Kreativität, künstlerisches Talent, hohes ästhetisches Verständnis, ein ausgeprägtes Gefühl für Proportionen und die Offenheit für neue digitale Entwicklungen.

Das Studium beinhaltet:

Ziel des Studiums ist es, qualifizierte Designer*innen auszubilden und sie für den professionellen Einstieg in die Fahrzeugindustrie und den angrenzenden bzw. verwandten Branchen vorzubereiten. Das Studium befähigt unsere Absolvent*innen, ihre eigenen Visionen von ästhetisch sensiblen und originellen Mobilitätskonzepten in einer klaren und überzeugenden Art und Weise zu entwickeln. Ihre Ideen zu illustrieren, konzeptionell, gestalterisch und strategisch in einem Designprojekt eigenverantwortlich oder im Team bis zur Übergabe innerhalb des Entwicklungsteams zu bearbeiten und die weitere Umsetzung des Entwurfs in ein Vormodell bzw. Produktionsmodell zu begleiten. Durch eine umfassende Recherche, Brainstorming-Methoden, Design/Konzeptumsetzung und

für das Berufsleben relevante Fähigkeiten lernen sie, Führungsqualitäten und Teamarbeit zu demonstrieren.

Ein wichtiger Baustein des Studiums ist die Berücksichtigung der ökologischen, umweltbezogenen und sozialen Auswirkungen ihrer Designvorschläge zur Unterstützung der lokalen und globalen Nachhaltigkeit. Sie sind in der Lage, konzeptionell-kreative, technologische und marktorientierte Kenntnisse anzuwenden und entsprechende Handlungskompetenzen im Transportation Design herauszubilden.

Nach dem anfänglich hohen Anteil an künstlerischer Arbeit und theoretischen Fächern, fundamentiert durch das Erlernen unterschiedlicher CAD-Technologien (Photoshop, Alias, Blender, Gravity Sketching ...) verlagern sich die Studieninhalte in Richtung der fachbezogenen und fachspezifischen Inhalte (Projektarbeiten). Die Studierenden setzen ihre 2D-Ideenskizzen (digital/manuell) mit einem hohen Maß an handwerklichem Geschick in physische und digitale 3D-Modelle um und zeigen, dass sie in der Lage sind, ihre Arbeit auf professionelle Weise zu präsentieren. Diese beginnen im ersten Studiensemester als Projekt zum Thema innovative Materialien und deren Einsatz, steigern sich im zweiten Semester zu wöchentlichen Kurzprojekten und verlaufen ab dem dritten Studiensemester stets als Hauptprojekt. Jeweils ein über die Zeit des gesamten Semesters zu erarbeitender Exterieur-Entwurf bzw. ein Interieur-Entwurf bilden den inhaltlichen Kern des Unterrichts. Theoretische und praktische Nebenfächer beziehen sich, soweit möglich, auf die Thematik

des Hauptprojekts. Die Studierenden sichern sich wettbewerbsfähige Praktika (ein 6-monatiges Industriepraktikum ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung) bei marktführenden Top-Firmen auf der ganzen Welt und arbeiten mit Expert*innen aus der Industrie an Kooperationsprojekten.

Zur Ausstattung im Studiengang gehören eine Modellbauwerkstatt zur Bearbeitung von Clay, Holz, Metall, Kunststoff, ein 3D-Printer-Pool sowie ein CAD/CAS-Labor.

Das Transportation Design-Studium in Pforzheim ist die zeitgemäße Plattform für Gestalter*innen, die ihre Leidenschaft lieben, ihre Kreativität verfeinern und Transportation Designer*innen der Extraklasse werden wollen.

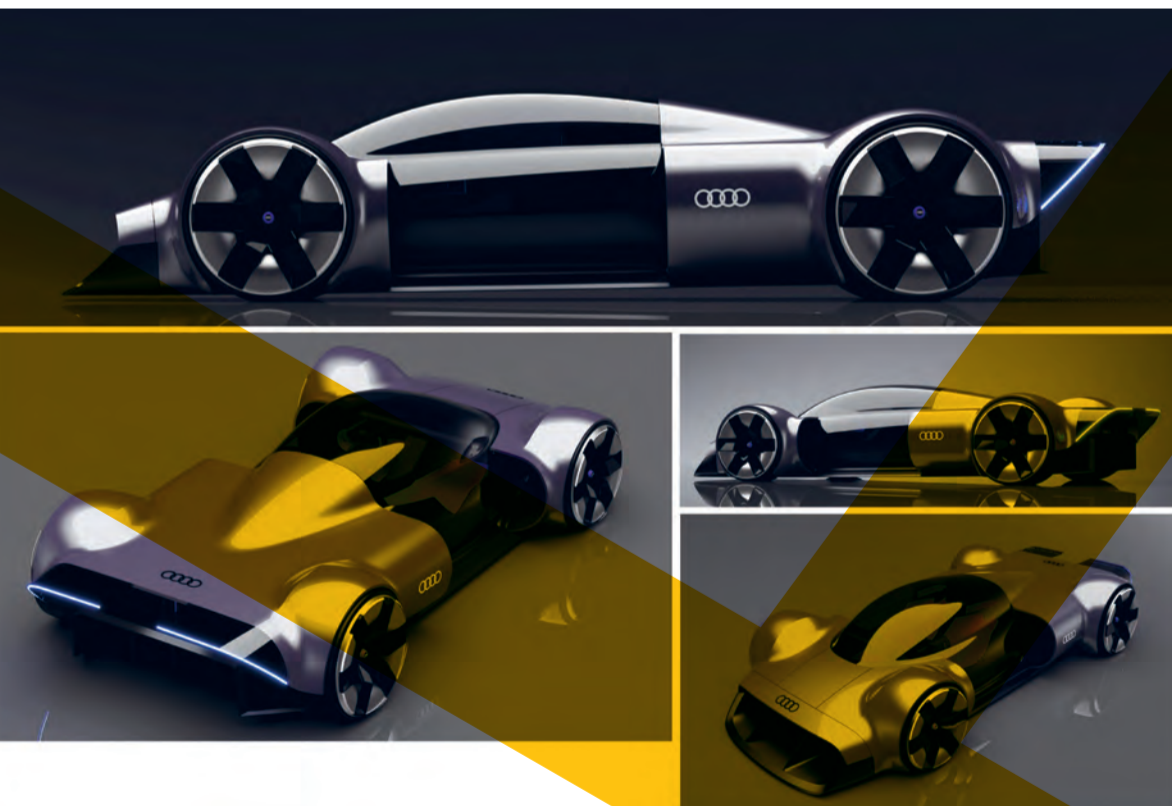
Studieninhalte (vereinfacht)

- Projektarbeiten
- CAD/CAS (Modellieren von Computermodellen und Bilderzeugung (Rendering))
- Allgemeiner Modellbau und Claymodellbau
- Darstellungstechniken (Rendering, Zeichnung, Photoshop-Rendering)
- Allgemeine Konstruktionslehre und KFZ-Konstruktionslehre
- Ergonomie
- Aerodynamik
- Marketing
- Designgeschichte und KFZ-Designgeschichte
- Color&Trim



↑ Gregor Stober, Smart Cyberpop

↑ Gravity Sketching, Foto: Petra Jaschke
↓ Leo Leutz, Audi Binary Sphere
↘ Daniil Zharov, Sketch



Beratung

Für das Studium bei Design PF benötigen Sie eine Hochschulzugangsberechtigung, eine Mapppe und bei einigen Studiengängen ein Vorpraktikum. Sie bewerben sich mit einer Mapppe mit künstlerischen und fachbezogenen Arbeiten, die Sie digital einreichen. Nach einer Vorauswahl durch die Aufnahmekommission folgt eine Einladung zur Aufnahmeprüfung, bestehend aus einem praktischen Teil und einem Fachgespräch. Danach erfahren Sie über das Bewerbungsportal, ob Sie den Aufnahmeprozess bestanden haben und einen Studienplatz erhalten. Bewerbungsschluss ist immer der 30. Oktober für das Sommersemester (Start: März) und der 30. April für das Wintersemester (Start: Oktober). Details zur Bewerbung und zum Aufnahme-Procedere finden Sie auf unserer Website.

Was muss in die Mapppe?

Für die Mapppe reichen Sie immer von Hand gefertigte Originale ein: 10 bis 15 allgemeine künstlerische Arbeiten (Zeichnungen oder Malerei, jedoch keine Arbeiten nach Fotos oder anderen Vorlagen). Zusätzlich 5 bis 7 Arbeiten, die sich auf den Studiengang beziehen. Die Zeichnungen sollen die Formate A4 bis A1 abdecken. Darüber hinaus können Sie digital erstellte Werke einreichen. Die Mapppenabgabe für die Bewerbung erfolgt digital, das heißt, Sie fotografieren Ihre Zeichnungen ab und laden die Fotos auf das Mapppenportal hoch.

Wo gibt es Informationen?

Es gibt viele Wege, sich über einen Studiengang zu informieren und beraten zu lassen. Wir bieten regelmäßig Beratungstage an, sowohl online als auch vor Ort, die über Zugangsvoraussetzungen und den Bewerbungsprozess informieren und einen Einblick in die Studiengänge geben. In den Mapppenberatungen erhalten Sie Feedback und Tipps, in welchen Bereichen Sie sich verbessern können. Die beste Gelegenheit, die Fakultät kennen zu lernen, ist die Werkschau: Ergebnisse der Semesterprojekte ansehen, Lehrende persönlich treffen und mit den Studierenden ins Gespräch kommen. Alle Termine finden Sie auf unserer Website.

Fragen zur Bewerbung

beantwortet unser StudiCenter unter der Nummer 07231 28 6725 oder per E-Mail an gestaltung.studicenter@hs-pforzheim.de. Individuelle Beratung zu konkreten studiengangbezogenen Fragen geben die Akademischen Mitarbeiter*innen der Studiengänge.